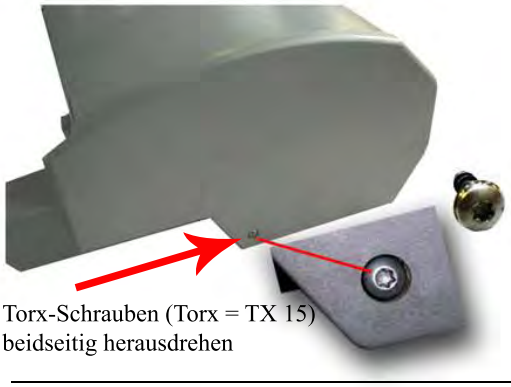
Hinweis zum Austausch der Momentfeder beim Velux Außenrollladen

ACHTUNG: dies ist keine Montageanleitung, sondern nur ein Hinweis wie es gemacht werden könnte!

(der Rollladen muß für die Reparatur nicht zwingend vom Dachfenster demontiert werden)

Bitte beachten: Sämtliche Arbeiten sollten von einem Fachmann ausgeführt werden!



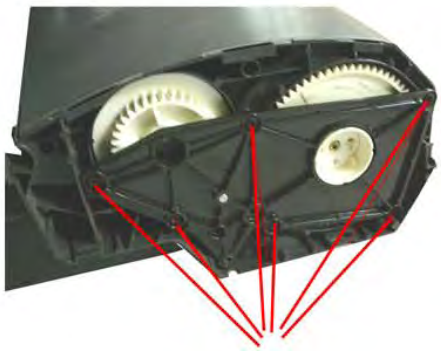
Torx-Schrauben (Torx = TX 15) beidseitig herausdrehen

und seitliche Abdeckungen abnehmen

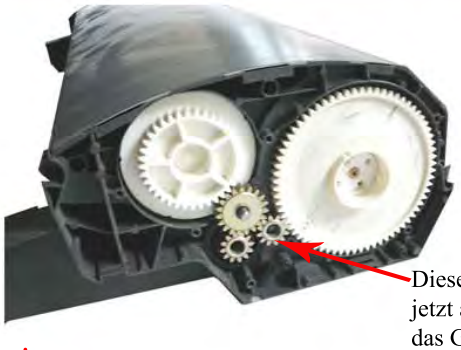
Um die Abdeckung vom Topkasten abzunehmen, muß diese Torx-Schraube (TX-15) „sitzt ca. 18 mm vertieft“ beidseitig herausgedreht werden

Nun kann die Abdeckung abgenommen werden.
wenn sich der Panzer in der Mitte vom Fenster befindet, sollte dieser jetzt ganz heruntergefahren werden, und dann mit unterstützung (Hände), soweit wie möglich richtig auf die Welle aufgerollt werden!

Sicherheit Hinweis:
bei elektrisch oder Solar betriebenen Rollladen, stellt die Motorisch angetriebene Welle eine **Gefahrenquelle** dar.
„Quetschgefahr“ wenn die Finger zwischen der elektrisch betriebenen Welle kommen.
Das Steuern, bzw. schalten der Auf und ZU Fahrt sollte von einer zweiten Person durchgeführt werden, die den Rollladen, und die daran arbeitende Person kontinuierlich im Blickfeld hat, und den Motor jederzeit Stoppen kann!

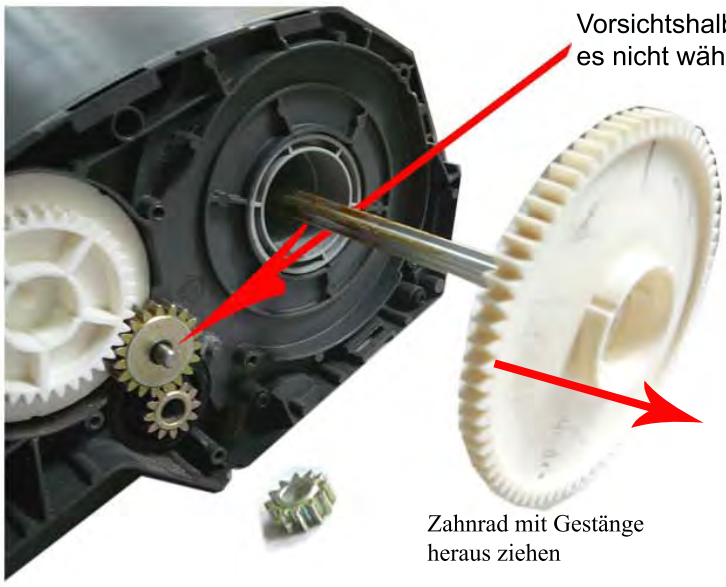


Schrauben herausdrehen und Abdeckung abnehmen (TX-15)
ACHTUNG: langsam und behutsam abnehmen, unmittelbar dahinter befindliche Zahnräder könnten bei zu vielem Wackeln herunterfallen!



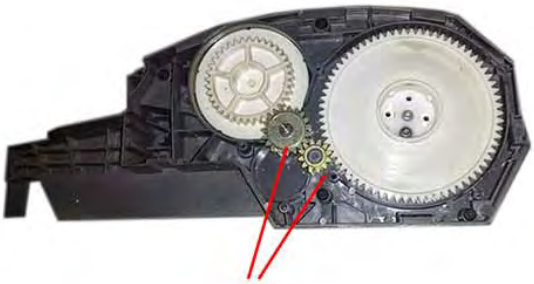
Dieses kleine Zahnrad jetzt abnehmen damit das Große weiße Kunststoffzahnrad frei ist.

Hinweis:
Sollte die Momentfeder doch nicht defekt sein, so steht das Große weiße Kunststoffzahnrad unter Spannung, halten Sie dieses mit einer Zange fest bevor Sie das kleine Zahnrad abnehmen, sollten Sie bemerken das noch Spannung vorhanden ist, liegt der defekt nicht an der Momentfeder! Wenn keine Spannung vorhanden ist, können Sie mit den nachfolgenden Schritten weitermachen...

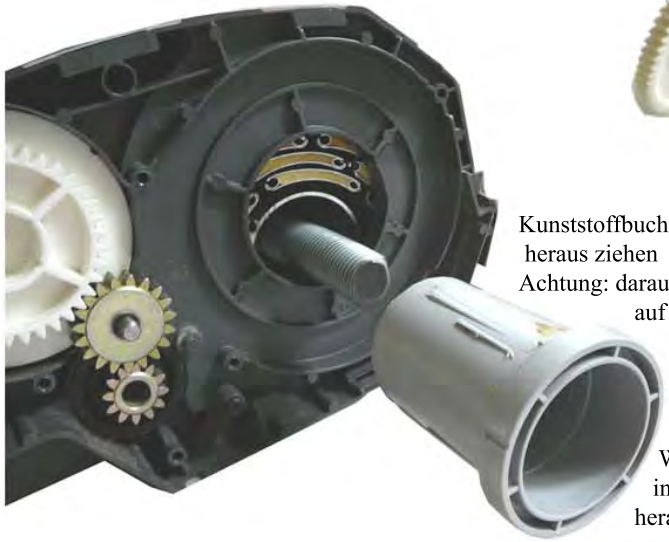


Vorsichtshalber auch dieses Zahnrad entfernen, damit es nicht während der Reparatur herunterfällt!

Zahnrad mit Gestänge heraus ziehen



Bei einem elektrisch oder Solar betriebenen Rollladen sind nur 2 Stk. Metall-Ritzel . Das dritte Metall-Ritzel ist nur beim Kurbel-Rollladen vorhanden (für das Kurbelgestänge)



Kunststoffbuchse von der Momentfeder vorsichtig mit Spitzzange oder ähnl. heraus ziehen
Achtung: darauf achten das nur die Kunststoffbuchse herausgezogen wird, auf keinen Fall die Aluminiumwelle mit herausziehen,weil diese sonst auf der Gegenüber liegenden Seite aus dem Lager rutscht. Die Kunststoffbuchse hat eine Nut, diese ist meistens verdreht zu dem Steg in der Alu.-Welle, also erst die Alu-Welle gegenhalten und dann versuchen die Buchse in der Welle zu drehen. Damit die Nut von der Buchse mit dem Steg in der Welle übereinstimmt Jetzt sollte sich die Buchse leicht heraus- ziehen lassen!

Danach die abgebrochene Feder aus der Welle entfernen! Diese liegt meistens lose weiter Innen, Spitzzange oder sonstiges verwenden um diese heraus zu holen

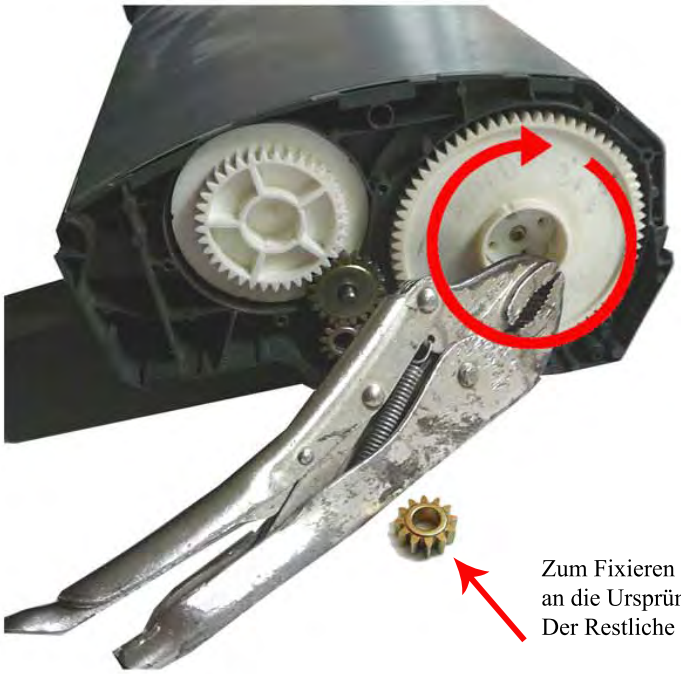
*Sollte das Kunststoffteil am anderen Ende der Feder auch abgebrochen sein, so muß dies nicht unbedingt aus der Welle entfernt werden!

Seite 3,
(Vorspannung der Neuen Feder)
gibt es bei Bestellung der Neuen Feder per Email mit dazu!)
Sorry!!!, aber viele sehen sich den Montage Hinweis an, bestellen aber die Feder woanders

www.meurer-shop.de

Die Alu-Stange (Neue verwenden oder die alte belassen)
durch die Neue Momentfeder stecken und am Kunststoff Zahnrad befestigen.
Dieses nun Komplett in die Runde Aluminiumwelle vom Rollladen einführen.

Dabei ist zu beachten das die Aluminiumwelle Innen einen Steg hat,
dieser sollte mit der Nut von der Kunststoffbuchse der Momentfeder
übereinstimmen, nur so lässt diese sich wieder leicht in die Welle stecken!



Bei aufgerolltem Panzer nun die Momentfeder:

- Lange Version ca. 7 - max. 10 Umdrehungen
  in Pfeilrichtg. vorspannen

- Kurze Version ca. 6 - max. 8 Umdrehungen
  in Pfeilrichtg. vorspannen

Hinweis, die Feder bekommt automatisch mehr
Spannung wenn der Rollladen nach unten bewegt wird.
In der geschlossenen Stellung vom Rollladen hat die Feder
somit die größte Spannung, deshalb ist die Spannung
so wie oben genannt vollkommen ausreichend.

Die Neue Feder bricht aber auch nicht mehr so leicht!
Bessere Kunststoffmischung!
Der Weichmacher im Kunststoff verflüchtigt sich nicht
mehr, nach einiger Zeit.wie bei der alten Feder.

Zum Fixieren der Federspannung kleines Zahnritzel wieder
an die Ursprüngliche Stelle einsetzen.
Der Restliche zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge!